

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

305 (3.11.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 305. Zweites Blatt.

Freitag den 3. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 111557. I. Den Umzug des polizeilichen Meldebureaus im Rathaus betreffend.

2.1. Am Freitag den 3. und Samstag den 4. I. Mts. bleibt das polizeiliche Meldebureau im Rathaus wegen des Umzugs in das neue Lokal geschlossen.

Vom 6. I. Mts. ab befinden sich die Diensträume des polizeilichen Meldebureaus im Erdgeschoß der nach der Bähringerstraße liegenden Seite des Rathauses (Eingang durch das Thor an der Bähringerstraße).

Karlsruhe, 2. November 1899.

Groß. Bezirksamt.
Föhrenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 111457. III. Straßensperre betreffend.

Die Schlaßhausstraße zwischen Wolfartswelerstraße und Durlacher Allee wird vom 4. bis 20. November I. J. wegen Neubefestigung für den Fuhrwerkverkehr gesperrt.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1899.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 110206/7. IV. Die Ernennung der Vertrauensmänner der Berufsgenossenschaften betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß Herr Fabrikant Hermann Scherer in Bruchsal an Stelle des ausgeschiedenen Herrn Karl Schmitt in Rotenfels als Vertrauensmann der Steinberufsgenossenschaft Sektion II hier und als dessen Stellvertreter Herr Bauunternehmer Friedrich Frey hier für den diesseitigen Bezirk bestellt wurde.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1899.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Kiefer.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 15. November 1899

nach der Anmeldung der Bäcker-Genossenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrod		230 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm halbweißbrod		18 Pfennig,
900 "		36 "
700 "	Schwarzbrod I. Sorte	21 "
1400 "	" " I. "	42 "
700 "	" " II. "	18 "
1400 "	" " II. "	36 "
450 "	Kornbrod	14 "
700 "	"	19 "
900 "	"	28 "
1400 "	"	38 "

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 15. November 1899

nach der Anmeldung der Metzger-Genossenschaft:

Ochsenfleisch	per 1/2 Kilo	72 Pf.
Rindfleisch	" " "	68 "
Kuhfleisch	" " "	56-64 "
Kalbfleisch	" " "	76 "
Schweinefleisch	" " "	72 "
Lammfleisch	" " "	60-70 "

je nach Qualität

Versteigerung.

Freitag den 3. November 1899,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich in meinem Lokale Waldhornstraße 43 im Auftrage und gegen baare Zahlung folgende Gegenstände:

1 neue Nähmaschine für Handbetrieb, 2 gebrauchte Nähmaschinen, neue Damenmäntel, Jacken, Schürzen, Damenhüte, einige Duzend Normalhemden, Cognac, Kirschens- und Zwetschgenwasser, Grünferne in 5 Pfund eingetheilt, 1 Spieltsch, 1 Bücherschrank, Pfefferkommoden, 2 Waschkommoden, 5 aufgerichtete Betten mit Hochhaarmatratzen, 36 Wiener Stühle, mehrere Kanapees mit Stühlen, 1 Küchenschrank sowie verschiedene andere Möbel,

wozu Liebhaber einladet

Gabriel Guggenheim, Auktionator.

Pfänder-Versteigerung.

Am 28. November 1899 werden die über 6 Monate verfallenen und mir zugewiesenen Pfänder von Buch 8 von Nr. 3800 bis Nr. 5300 verkauft oder versteigert, als:

Herrn- und Frauenkleider, Werkzeuge, Stiefel, Uhren, Ringe etc.
NB. Bis 24. November kann noch ausgelöst oder verzinst werden.

M. Eschbach, Pfandleihanstalt,
Bähringerstraße 17.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Im Auftrag des Eigentümers werden durch den unterzeichneten Notar die unten beschriebenen Liegenschaften am

Mittwoch den 15. November d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in der Turnhalle in Mühlburg öffentlich zu Eigentum versteigert.

Gemarkung Knielingen

(Garten- und Industrie-Terrain):

- N. B. Nr. 1791 b:
346 □ Meter und
1173 "
- 1519 □ Meter Gelände in den Allmendstücken, (links) westlich der Maxau (Güter) Bahn, (rechts) östlich der Maxau (Güter) Bahn, auf die Knielinger Straße stoßend, neben Dalbt und Hofinger, Anschlag 7000 M.
- N. B. Nr. 2022 a:
8621 □ Meter Acker an der Hand, zwischen Maxau-Bahn und Neureuther Straße, neben Schmidt und Fehner, Anschlag . . . 15 000 M.

Gemarkung Karlsruhe.

- N. B. XVIII, Nr. 3580, 3581 u. 3582: zus. 5881 □ Meter Baugelände an der Grabenstraße, auf diese und auf die Hardtstraße stoßend, westlich Knielinger Weg, östlich Lithograph Eisen, geschlossener Complex, Anschlag . . . 30 000 M.
 - N. B. XX, Nr. 4162:
770 □ Meter, Wohnhaus mit Nebengebäude u. Garten — Stoesserstraße 5 —, neben dem städt. Ballenhaus und Stoesserstraße 3, Anschlag 10 000 M.
 - N. B. XX, Nr. 4164:
2095 □ Meter, Wohnhaus mit Nebengebäude und Garten — Stoesserstraße 3 —, Anschlag . . . 26 000 M.
- Diese beiden letzteren, insgesamt 2865 □ Meter, stoßen östlich an die Stoessers-, westlich an die Hardtstraße und bilden ebenfalls wertvolles Baugelände.
- Die Versteigerungsbedingungen sind in der Kanzlei des Unterzeichneten, Kaiser-Allee 35 hier, zu erfahren.
- Karlsruhe, den 2. November 1899.

Gr. Notar:

Schitterer.

Wohnungen zu vermieten.

*7.1. Amalienstraße 81 (Kaiserplatz) ist wegen Verlegung der 4. Stock, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichl. Zugehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Gottesauerstraße 1 ist eine Wohnung im 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller etc. nebst Vorgärtchen, auf sofort zu vermieten.

Kaiser-Allee 145, bei der kath. Kirche, ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Zugehör für 120 Mark sofort an ruhige Leute zu vermieten.

Kaiserstraße 47 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ver sofort oder auf Januar 1900 zu vermieten. Näheres im Laden.

— Körnerstraße 16 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 schönen Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisestraße 50 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus Zimmer, Alkov, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*3.1. Morgenstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde wegen Verlegung auf 15. November oder später an ruhige Leute zu vermieten.

*6.4. Ostendstraße 10, Ecke der Gottesauerstraße, ist im 4. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Koch- und Leuchtgas versehen, nebst allem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*8.1. Stefaniensstraße 23 ist der 3. Stock von 6 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*2.1. Waldstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schöne Wohnung

von 2 Zimmern mit Balkon und Küche ist billig zu vermieten: Winterstraße 20 im 2. Stock.

Eine Wohnung

von 6 Zimmern und Zugehör ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 26.

Eine Mansardenwohnung

von einem Zimmer und Küche an eine kleine Familie sofort zu vermieten: Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock. 2.2.

Zwei Zimmer und Küche,

sehr hübsche Mansardenwohnung, hell und geräumig, in neuem Hause sofort oder später an ordentliche Leute zu vermieten: Rüppurrerstr. 64 im 2. Stock.

Zu vermieten

in neuerbautem Hause, vollständig der Neuzeit entsprechend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort oder später zu billigen Preisen. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Hübsche Wohnung

in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern und Küche, großer Veranda und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten: Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

Frhl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

Wohnung zu vermieten.

— Uhlandstraße 15 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer etc., an eine solide, ruhige Familie per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock, Vormittags von 10-12 Uhr, oder Luisestraße 87 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— Kaiser-Allee 33 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Speisekammer u. d. Kellerabteilung, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirtschaft und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

Kaufstraße 3

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde sofort zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Wohnung

von 2 Zimmern, Küche etc. an kinderlose, kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 67, eine Treppe hoch links, zu erfragen.

Wohnung

von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20, parterre. 7.6.

Herrschaftswohnungen.

In bester Lage der Weststadt sind Herrschaftswohnungen, bestehend aus 9 zumeist sehr geräumigen Zimmern, darunter ein Verandazimmer, sofort oder später zu vermieten. Reichliches Zugehör, elegante Ausstattung. Näheres zu erfragen Belfortstraße 12, parterre.

Laden zu vermieten.

4.1. Ein Laden in der Kaiserstraße mit 2 großen Schaufenstern und anstößendem Zimmer ist von jetzt ab bis 1. April 1900, sofort beziehbar, billig zu vermieten; auch wird derselbe monatweise abgegeben. Näheres Kaiserstraße 36, 2. Stock.

Größerer Laden

für November und Dezember zu vermieten. Näheres bei Fritz Geisendorfer, Ludwigplatz 66.

Werkstätte

von 50 bis 100 qm, event. mehr, zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20, parterre.

Wohnung

von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer mit üblichem Zubehör, 2 oder 3. Stock, wird von kleiner Familie für 1. April 1900 in der Weststadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7724 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.4. Ich suche für ein ruhiges Engros-Geschäft Parterre-Räumlichkeiten von 4-5 Zimmern im Vorder- oder Hinterhaus gelegen; ferner eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. April 1900 oder auch früher zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7650 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Kriegerstraße 3a, in der Nähe des Bahnhofes, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später an besseren Herrn zu vermieten.

* Sostienstraße 16 ist im Hinterhaus ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an zwei Schüler sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: Lessingstraße 52 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 64, 4 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, heizbares Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, sofort billig zu vermieten.

* Ein großes Zimmer mit zwei Betten, sowie eine Mansarde mit einem Bett an Herren oder Fräulein sofort zu vermieten. Näheres Werberstraße 69 im 2. Stock.

— Leopoldstraße 15 ist im Hinterhaus ein freundliches Parterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

In feinem, ruhigem Hause

sind auf sofort zwei schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) in der Bel-Etage zu vermieten: Rheinbahnstraße 10. *4.1.

Ein Mansardenzimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Bernhardtstraße 6, Hinterhaus, 5. Stock rechts. *

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an 2 solide Herren oder Fräulein zu vermieten: Bähringerstraße 63 (Neubau) im Seitenbau, eine Treppe hoch links.

Für Baugewerkschüler.

* Zwei gut möblierte Zimmer, hell und freundlich, sind mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres Grenzstraße 1 im 3. Stock.

Zimmer mit Pension.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit oder ohne Pension, ist auf sofort an einen besseren Herrn oder Schüler zu vermieten: Goethestraße 13, parterre.

Eine helle Schlafstelle

ist mit Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten bei Wolf, Kleidermacher, Thurmstraße 7 c, 3 Treppen hoch. *

2.1. 13000-18000 Mk.

sind als solide II. Hypothek alsbald auszulösen und werden gest. Offerten unter Nr. 7720 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3500 Mark

werden gegen gute, doppelte Sicherheit zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 7721 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18000-20000 Mark

auf II. Hypothek gesucht. Absolut sichere Anlage. Offerten unter Nr. 7729 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

18000-20000 Mk.

werden von einem pünktlichen Zinszahler zu 4 1/2% auf ein gut rentirendes Haus als II. Hypothek innerhalb 80% der Schätzung in der Zeit vom 1. Januar bis 1. April 1900 aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7732 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches schon gedient hat, auf sogleich zu 2 Personen gesucht: Gartenstraße 54, parterre.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 98 im Laden.

* Wegen dem nach Hausegeben des jetzigen Mädchens suche zum sofortigen Eintritt ein ehrliches, durchaus braves Mädchen zu zwei Personen. Dasselbe muß sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen. Zu erfragen Schützenstraße 42 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die sonstigen Hausarbeiten gerne verrichtet, findet bei hohem Lohn eine gute Stelle. Zu erfragen Zirkel 17 im 2. Stock.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein nur braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, gegen hohen Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen (womöglich vom Lande), welches Liebe zu Kindern hat und im Haushalte mitbilst, wird gesucht. Gute Behandlung. Näheres Klausprechstraße 20 im 2. Stock.

4.1. Ein ehrliches, anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, findet sofort Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

*2.1. Ein Mädchen vom Lande, aus gutem Hause, welches schon gedient hat, sucht Stellung. Näheres Hermannstraße 3.

* Ein junges, williges Mädchen, welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 62, 3. Stock links.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle als Kinderfräulein. Näheres bei Frau Nübel, Bähringerstraße 27, parterre.

Im Kleidermachen

geübtes Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht: Rudolfstraße 24, 2. Stock links.

Buchbinder,

tüchtig für Passavant, gesucht.
Tillmann-Matter,
Mannheim.

30-40 Maurer,

Tagelöhner und Jungen finden dauernde und lohnende Beschäftigung am Neubau **Ecke Parkstraße**, vor dem Durlacherthor, und **Ecke Goethe- und Melkenstraße**.

Dienstmädchen-Gesuch.

* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort eintreten: Herrenstraße 16, zwei Treppen hoch.

Gesucht

per sofort eine ältere, alleinstehende Person, welche kochen kann und Hausarbeit verrichtet, bei hohem Lohn und guter Behandlung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Restaurationsköchin gesucht.

* Eine tüchtige Restaurationsköchin wird per sofort gesucht. Zu erfragen im **Perseo**, Karl-Friedrichstraße 32.

Ein Mädchen

von 14-15 Jahren für leichte Hausarbeit zu einer kleinen Familie sofort gesucht: Kaiserstraße 173 im 4. Stock des Hinterhauses.

Ein 2tes Spülmädchen

per sofort gesucht bei hohem Lohn.
Hotel Grosse.

F. Kellnerin,
eine einfache, tüchtige, sofort gesucht durch **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Kellnerin-Gesuch.

* 2.1. Eine gewandte, einfache Kellnerin kann sogleich eintreten. Dauernde Stellung zugesichert. **Erumpeter von Säckingen**, Kaiser-Allée 9.

T. 8 Aushilfskellnerinnen
Ich suche auf Sonntag den 5. November nach Bruchsal, es können auch junge, verheiratete Frauen sein, welche früher Kellnerin waren. Alles Nähere durch **K. Tröster**, Placetur, Kreuzstraße 17. 3.2.

Zwei jüngere Mädchen

werden sofort gesucht im Cigaretten-Geschäft **J. Cynamon**, Kaiserstraße 64.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei **Elikann & Baer**, Lachnerstraße 7/9.

Fuhrknechte

können sogleich eintreten. 2.2.
Kübler, Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 38.

Tüchtige Erdarbeiter
für dauernde Beschäftigung gesucht.

A. Graf Nachfolger,

* 2.1. **Ein Hausbursche**
kann sofort eintreten bei **J. Hess**, Kaiserstraße 121.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein jüngerer Hausbursche, welcher auch zapfen kann, wird sofort gesucht. Zu erfragen im **Perseo**, Karl-Friedrichstraße 32.

Ein junger Ausgeher

in ein größeres Geschäft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau-Gesuch.

* Akademiestraße 7 wird im 2. Stock auf 15. November eine fleißige, zuverlässige Monatsfrau gesucht. Meldung von 8-11 Uhr.

Monatsfrau.

* Wegen plötzlicher Erkrankung wird eine reinliche, pünktliche Person für sogleich gesucht: **Rudolfstraße 24, 2. Stock links.**

Stellen-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als **Ladenfräulein**. Näheres bei **Frau Nübel**, Bähringerstraße 27, parterre.

* Ein Mädchen vom Lande, welches das Hand- und Maschinennähen gut kann, sucht bei einer Kleidermacherin 4 bis 5 Monate Beschäftigung. Näheres Bürgerstraße 19 in der Eierhandlung.

Ein Diener,

ledig, mit guten Zeugnissen, zuletzt bei einem Arzt, sucht Stellung. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 7735 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Köchin,

welche der feinen Küche vorstehen kann, sucht sofort oder später Stelle. Näheres Klumprechtstraße 26 im 5. Stock links, von 2-6 Uhr.

Ein besseres junges Mädchen,

welches Lust hat, in eine Conditorei oder sonst passendes Geschäft einzutreten, sucht Stellung. Eintritt nach Wunsch. Zu erfragen Durlacherstraße 55 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein älteres Mädchen sucht für Nachmittags Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 7719 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Ein pensionierter Beamter sucht Beschäftigung durch Anfertigung von Abschriften jeder Art, sowie auch das Schreiben von Briefadressen in seiner Wohnung baldmöglichst zu übernehmen. Gest. Offerten unter Nr. 7723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Dame mit schöner Handschrift sucht durch Abschreiben ihre Lage zu verbessern. Gest. Offerten unter Nr. 7730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Aller Art **Stickerien**, sowie ganze **Aussteuern** werden prompt und billig angefertigt: Kurvenstraße 6 im 1. Stock.

* Eine jüngere, pünktliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Ausbessern der Wäsche bei billiger Berechnung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Maler.

* Ein tüchtiger, selbstständiger Maler sucht Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7733 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. **Gebildetes Fräulein**
mit guter orthographischer Handschrift wünscht häusliche Arbeiten jeder Branche. Offerten unter Nr. 7731 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geschickte Weißnäherin,

welche im Renanfertigen von Wäsche jeder Art tüchtig ist und sehr schön flickt, sucht, gestützt auf beste Referenzen, noch Arbeit in und außer dem Hause; ebenso werden auch Weißstickerien schön und billig angefertigt, auch würde Arbeit für ein besseres Geschäft angenommen. Näheres Bahnhofstraße 48 im 4. Stock des Vorderhauses.

Verloren.

* Mittwoch Abend wurde ein **Goldgürtel** mit **blauen Steinen** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Friedenstraße 23, parterre, abzugeben.

Verloren

* wurde am Dienstag ein **Rosenkranz** in einem rothsammetenen Täschchen von der Adlerstraße, Libellplatz, Markgrafenstraße, Bähringerstraße bis zur kath. Kirche. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Schützenstraße 5, 4. Stock, abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Doppelhaus im westlichen Stadtteil (Gedhaus), einerseits ohne Vis-à-vis, mit 4 und 3 Zimmern nebst Badezimmer in jedem Stock, sehr gut rentierend, ist aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7725 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.1. In verkehrtreichster Lage der Altstadt habe ich ein zu 6% rentierendes Gedhaus mit gutgehendem Colonialwaren-Laden mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 7728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftshaus,

dreistöckig, im schönsten Stadtteil hier, prachtvoll ausgestattet, wegen Bezug mit mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 55 hauptpostlagernd, Karlsruhe.

Gasthaus-Verkauf.

* Eine sehr gut gehende Gastwirtschaft hier in bester Lage ist krankheits halber mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Brauerei hilft mit. Offerten unter Nr. 56 hauptpostlagernd, Karlsruhe.

Bauplätze zu verkaufen.

* 4.1. Im westlichen Stadtteil, nahe der Stadt, sind mehrere günstig gelegene Bauplätze für geschlossene Bauweise und an fertigen Straßen einzeln oder zusammen zu verkaufen. Adressen von Prospektanten unter Nr. 7727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Durlacher Allée 8 sind ein gut erhaltener **Ovalkochen** und **Vorfenster** verschiedener Größe zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener **Kastenwagen** ist billig zu verkaufen: **Rheinbahnstraße 22** im Hinterhaus, 4. Stock rechts.

Zu verkaufen

sind ein wenig getragener, **schwarzer Herrenanzug** und ein **schönes, weißes Kleid**: Anzusehen **Sofienstraße 29** im 4. Stock.

* 2.1. **Ein neuer Divan,**
1 **Kanapee**, 1 gebrauchter **Halbfautenil**, 1 **runder Tisch** sind billig zu verkaufen: **Schützenstraße 2**, Hinterhaus.

Ein rothbrauner Divan

ist wegen **Blasmanea** preiswürdig abzugeben: **Luisenstraße 48** im 3. Stock. * 2.1.

Zu verkaufen

billigst ein noch neues **Halbrauer-Costüm** mit **Jaquette**, für mittlere Figur passend. Näheres im Kontor des Tagblattes. * 2.1.

* **Ein Winter-Jaquette**, wenig getragen, für schlanke Figur passend, ist billig zu verkaufen: **Bähringerstraße 104** im 2. Stock.

Zwei Aushänge-Blaskaffen

billig zu verkaufen: **Kaiser-Passage 3.**

Eine neue Tisch-Wäschemange

ist für 18 Mark zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Weinfaß,

60 Liter haltend, einmal gebraucht, ist für 5 Mark zu verkaufen: **Karlstraße 83**, eine Treppe hoch.

Altes Papier und Lumpen

können abgeholt werden: **Rudolfstraße 15**, parterre.

* 2.1. **Prima Vollmilch**
wird geliefert, per Liter 18 Pfg. Niederlage **Körnerstraße 10.**

Kauf-Gesuch.

* Gebrauchter, gut erhaltener, echter **Soglet-Apparat** zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7736 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kinderspieltisch

und etwas **Spielwaren** dazu, gleich welcher Art, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7722 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theaterplatz zu vergeben.

* Wegen Erkrankung bis zum Spätjahr zu vergeben ein **Drittel Theaterplatz**, II. Rang Mitte, I. Abtheilung. Näheres zu erfahren **Akademiestraße 51** im 1. Stock.

Dürrobst-Melange,

allerfeinste Mischung per Pfd. 40 Pfg.,
feine Mischung 25 Pfg.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Cacao, Edelhirsch

garantirt rein,
per Pfund Mk. 1.60,
empfiehlt
S. Blum,
Kaiserstr. 134, vis-à-vis Postneubau.
Telefon 267. 31.

Blüthenhonig,
1899er Ernte,
in verschiedenen Farben,
empfiehlt unter Garantie der Reinheit
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz
Telephon 358.

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrifugirten Havanna-Honig zu vergleichen ist, der am Plage hier zu 70 bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmack unserem hiesigen Blütenhonig nicht im Entferntesten gleichkommt. 6.1.

August Enz,
Großherzogl. Hoflieferant,
Karlstraße 12, Telephon 236,
2.1. empfiehlt

ganz jungen
Edelhirsch

im Ausschnitt
(Pfundweise von jedem beliebigen Stück):
Ziemer und Schlegel per Pfd. 70 Pfg.,
Bug " " " " 50 Pfg.,
Ragout " " " " 40 Pfg.,
Rehziemer von Mk. 5.— an,
Rehschlegel " " 4.50 an,
Rehbügel " " per Pfd. 70 Pfg.,
Rehragout " " 40 Pfg.,

Hasen,

ganz u. zerlegt, in allen Theilen,
ferner:
gemästetes **Geflügel**
jeder Art, jedoch nur feinste Waare.
Neue holländ. Bollharinge
und Bismarckharinge empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.



im Ausschnitt,
ganze
Rehe
pr. Pfund 65 Pfg.,
Schlegel
und
Ziemer
pr. Pfund 1.—.

Große, bayerische Berghasen
pr. Stück Mk. 3.80,
Ziemer Mk. 1.60, Schlegel 80 Pfg.

Ferner gut gemästetes
Geflügel, als:
franz. Poularden p. Pfd. Mk. 1.20,
Straßb. Bratgänse " " " 85,
I. Hasermaßgänse " " " 70,
fette Enten von Mk. 2.80 an,
junge Hähnen von Mk. 1.20 an,
Tauben und Suppenhühner.

Fische:
Flußhechte p. Pfd. 80 Pfg.
Flußzander " " 70 "
Rothzungen " " 50 "
Schollen " " 50 "
Cablion im Ausschnitt " " 45 "
Holl. Schellfische " " 30 "
" " mittel " " 35 "
" " große " " 40 "
empfiehlt alles in prima frischer Waare

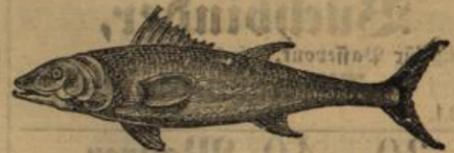
E. Pfefferle,
Blumenstraße 14 u. auf dem Markte.
NB. Auf Wunsch wird sämtliches Wild und Geflügel bratsfertig zugerichtet.

Frankfurter Würstchen,
Villinger Würstchen,
Dresdener Appetitwürstchen,
Stuttgarter Schüßlenwürste
empfiehlt

August Klingele,
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Ungefalzenen Caviar,
mildgefalzenen " "
Ural- " "
Elb- " "
geräucherten Lachs
empfiehlt

H. Munding, Hoflied.,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.



Lebende Forellen, Rheinsalm,
Coles, Zander, lebende Hechte,
Karpfen, Schleien, holl. Schell-
fische, in nur prima Waare stets
vorrätzig, empfiehlt 2.1.

August Enz,
Großh. Hoflieferant,
Karlstraße 12. Telephon 236.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 130, Telephon 335.



empfiehlt täglich frisch:
holl. Angelschellfische, Cabeljau,
Schollen, Rothzungen, Hechte,
Rheinzander, Osender Coles,
Blaufelchen.

Aechte Kieler Bücklinge,
ächte Kieler Sprotten,
engl. Speckbücklinge,
geräucherter Lachs.

Beluga-Malossol (ungefalzen),
Stör-Malossol (leicht gefalzen),
Ural-Caviar, Elb-Caviar.

Straßburger Bratgänse,
junge Hähnen, Poularden, Enten,
Suppenhühner.



Heute frisch eingetroffen:
Blaufelchen, Flußhechte, Fluß-
zander, Seezungen, Seehechte,
Cabeljau, Angelfische.

Straßburger Bratgänse,
Junge Hähnen, Poularden,
Enten u. Tauben
empfiehlt billigt

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100. — Telephon 649.

Moninger
Lagerbier,
Moninger helles
Kaiserbier,
sowie neuen, reinen
Apfelwein

empfiehlt
J. Meerwarth,
Waldhornstraße 24.

Praktische und elegante
Schwammhalter,
Schwammkörbe, Schwammtaschen etc.

bei
Ries, Friedrichsplatz 4,
*21. Erstes
Specialgeschäft

in Schwämmen, Bürsten und Kammtwaaren,
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

21. **Winter-
Schuhwaaren,**

vorjährige, haben wir eine
Parthie zurückgesetzt und
verkaufen solche, so lange
Vorrath, zu wirklichen Aus-
nahmspreisen.

J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstrasse 143.

Aufnähsohlen

in bekannter Güte, sowie alle
Sorten

Einlagesohlen

zum Schutz gegen kalte und
nasse Füße empfehlen

J. & S. Hirsch,
143 Kaiserstrasse 143.

21.

Versuche dein Glück!

in der
VII^{ten} **Straßburger
Pferde-Lotterie.** 10.6.

Nächste Woche sicher Bl. hung 11. November 1899.

1000 Gew. i. B. M. 31000.

Hauptgewinne Mk. 10 000, 3000 etc.

1 Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk.

(Porto und Liste 25 Pfg. extra)

empfiehlt, sowie alle genehmigten Loose,

J. Stürmer, General-Agent, Straßburg.
In Karlsruhe: C. Götz, Eug. Dahlemann,
E. Wegmann, Th. Schupp.

Wannen-Bäder

in schön erwärmten Räumen,
50 Pfg. mit Wäsche, 40 Pfg. ohne Wäsche,
im Abonnement und Einzeln.

„**Hildabad**“, Friedensstr. 18.
Telefon 522.

Otto Fischer,

vormals J. Stüber,

Grossherzoglicher Hoflieferant,

130 Kaiserstrasse 130 (früher Karl-Friedrichstrasse 20),

21. **Telephon 270,**

Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

empfiehlt

Leinen,

als: Bielefelder — belgische — süd-
deutsche Hausmacher-Leinen in allen
gangbaren Breiten; nur bewährte, aus-
gesuchte Marken (Specialitäten für
Bett-Wäsche).

Shirting und Cretonne,

nur erstklassige Fabrikate, grosse Auswahl.

(Specialitäten für Bett- und Leib-Wäsche.)

Neuheit !!

Fenster-Vorsetzer

in

Point-lace-Arbeit

soeben eingetroffen bei

Rudolf Wieser,

Handarbeitsgeschäft.

Brauerei Fels,
Kronenstrasse 44.
Heute wird geschlachtet!
Kath. Gesellenverein Karlsruhe.
Glückshafen
Sonntag den 5. November
Abends 8 Uhr.
Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins mit ihren werthen Familienangehörigen sind freundlichst eingeladen.
Zur Annahme von Gaben sind gerne bereit die Herren: Kaplan Stumpf, Präses, Erbprinzenstrasse 14; Kaplan Dr. Gröber, Vicepräses, St. Vinzenzshaus; Betriebssekretär Klein; diens, Marienstrasse 83; Stadtmehner Kaiser; Hausmeister Heißler.
Der Vorstand. 32.

Apollo-Theater,
* **Marienstrasse 16.**
Freitag den 3. November, Abends 8 Uhr:
Henrik Ibsen-Abend.
Die Stützen der Gesellschaft.
Schauspiel in 4 Akten.

Großherzogliches Hoftheater.
Freitag den 3. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Better.** Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benediz. — **Divertissement.** Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
Samstag den 4. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt und in neuer Ausstattung: **Wallenstein,** Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. 1. Theil: **Wallenstein's Lager.** In 1 Akte. Die Piccolomini. In 5 Akten. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Sonntag den 5. November. Abtheilung A (rotte Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. „Raoul“: Reinhold Fehrling, „Nevers“: Vincenz Langer, „Paje“: Anna Glöcker, vom Stadttheater in Brünn als Gäste. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betr. Vorstellung vorausgehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Postanweisung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.
Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.
Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

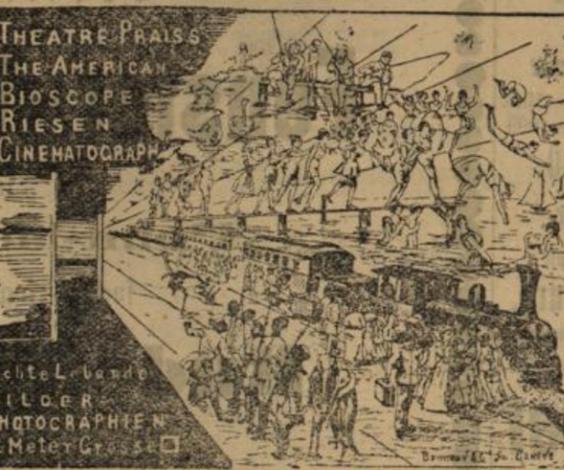
Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

31. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	750 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 10	755 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 9	757 „	„	„
1. Nov.				
6 u. Morg.	— 0	757 mm	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 7	757 „	„	„
6 „ Abds.	+ 8	755 „	Nordost	unwölkt

Ein grosser Posten
Loden-Joppen,
warm gefüttert, deren realer Preis 10 Mark, werden zu per Stück **nur noch 7 Mark** heute abgegeben.
N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Möbelfabrik H. F. Rothweiler,
Karlsruhe, Amalienstrasse 37,
empfiehlt ihr Lager einzelner Möbel, sowie completer Zimmereinrichtungen und ganzer **Aussteuern.**
Anfertigung jeder Art Kasten- und Polstermöbel in verschiedener Holzart bei prompter Bedienung und billigst gestellten Preisen.

Messe Karlsruhe. — Hintere Budenreihe.
Theater der lebenden Photographien.
8.1. **L. Praiss, Direktor.**
Eigene elektrische Lichtmaschine.
Der Bioscope, der einzig ächte amerikanische **Riesen-Kinematograph** (lebende Photographien) in der enormen Größe von 12 □ Meter. **Nur scharfe Projection!**
250 nur die schönsten, effektivsten **lebenden Bilder** (seriöse u. hochkomische Scenen) **aus allen Welttheilen**, darunter 10 lebende Bilder aus der ganzen **Dreyfuss-Affaire.**
Täglich während der Messe von 3 bis 9 Uhr stündlich **brillante Vorstellungen** mit abwechselndem Programm. **Das Theater ist gehehzt.**
T. Delpy, Spezialität: **Damenkopfwaschen.**
Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum.



Aussergewöhnlicher Gelegenheitskauf
in
feinen Wäsche-Gegegenständen

für
Damen, Mädchen u. Baby

mit 33 $\frac{1}{3}$ Prozent Rabatt gegen Baarzahlung.

Durch Uebernahme eines bedeutenden Wäschelagers bieten wir eine aussergewöhnliche Kaufgelegenheit

in Damen-Wäsche:

vom einfachen bis hochfeinsten Genre (Seide)

Taghemden, Nachthemden, Beinkleider, Negligéjacken, Frisirmäntel, Matinée, Untertaillen, Unterröcke, Schürzen etc. etc.;

in Mädchen- und Baby-Wäsche:

Mädchenhemden und Beinkleider, Babyhemdchen, Jäckchen, Tragkleidchen, Taufkleidchen, Tragkissen, Wagendecken, Lätzchen, Schürzen etc. etc.

in allen Preislagen

mit 33 $\frac{1}{3}$ Prozent Rabatt gegen Baarzahlung.

Ausstellung in unseren vergrößerten Geschäftsräumen.

Der Verkauf dieser Artikel dauert nur kurze Zeit.

Auswahlendungen und Umtausch können nicht bewilligt werden.

2.1.

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

171 Kaiserstrasse 171.

— An Sonntagen sind unsere Geschäftslokalitäten von 11—1 Uhr geöffnet. —

Butter, 10 Pfd. Mf. 5.40, 5 Pfd. Butter und 5 Pfd. Honig Mf. 4.80, 7 weiße Gänse, 14 Niesenten oder 20 Gähühner garant. lebend Mf. 20 —, frisch geschl. Gänse, Enten 10 Pfd. Mf. 4.50. Kammerling 24, Klusse via Schlestien. *66.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-eisenbahnen vom 22. Oktober d. J. wurde Expeditions-assistent Dolar Volk bei der Centralverwaltung zum Betriebssekretär ernannt.

Mit Entschliessung Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaus vom 30. Oktober d. J. ist Geometer Leopold Günzburger in Freiburg zum etatmäßigen Katastergeometer ernannt worden.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 1. November.

Nächstehende neun Kandidaten, die sich der theologischen Hauptprüfung in diesem Spätjahr unterzogen haben, sind unter die evangelischen Pfarrkandidaten aufgenommen worden:

1. Karl Busch von Steinau (in Preußen, Provinz Hessen-Nassau),
2. Paul Görde von Wusterwitz (in Pommern),
3. Otto Grieser von Wilhelmshelm,
4. Philipp Neuer von Heidelberg,
5. Theodor Destrécher von Emmendingen,
6. Friedrich Leutsch von Neunkirchen,
7. Gerhard Vielhauer von Eppingen,
8. Karl Friedrich Wahl von Mundingen,
9. Rudolf Wielandt von Mannheim.

Folgende Eisenbahnstrecken in Bayern sind zur Zeit noch gesperrt: Egenödorf—Ruhpolding für den Gesamt-, Hörpolding—Stein a. d. L. für den Wagenladungsverkehr.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern nebst Dampfboot-Kursen.

Winterdienst 1899/1900.

II. Ausgabe vom 1. November 1899.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Abtheilung für Kinder-Confection.

Dieselbe bietet in größter Auswahl und von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen:

Kinder-Mäntel, Jacken, Capes, Babymäntel, Kleider für Kinder und junge Mädchen, Blousen, Knaben-Anzüge, Schul-Anzüge, Knaben-Mäntel, -Paletots und -Jacken, Blousen, Hosen, Mützen u. s. w.

S. Model.

Brandmalerei.

Hiermit erlaube ich mir, die Neueinrichtung meines um 3 Fenster vergrößerten Waaren-lagers für **Brandmalerei und Kerbschnitzerei** ganz ergebenst anzuzeigen.

Die Größe und Reichhaltigkeit meines Lagers ist eine derartige, wie sie nur ein **ausschließlich für obige Liebhaberkünste eingerichtetes Geschäft** zu bieten im Stande ist.

Neben den verschiedensten sonstigen Gegenständen zum Brennen und Schnitzen mache ich ganz besonders auf meine schöne Auswahl in **Ziertischchen und -Schränkchen** aller Art aufmerksam.

Fast jeder einzelne Gegenstand ist gleich in mehreren, oft 2—3 verschiedenen Aufzeichnungen vorhanden, eine Auswahl in Dessins, wie sie keine Konkurrenz bietet.

Reiche Collektion in Leder- u. Pappsachen zum Brennen.

Alles auch ohne Vorzeichnung.

== **Viele Neuheiten.** ==

1^a Brennapparate.

Werkzeug für Kerbschnitzen.

NB. Sachkundige Rathschläge über Durchführung von Brennarbeiten bereitwilligst.

Ernst Kirchenbauer,

Reichner und langjähriger Holzbrandtechniker,

Karlsruhe, Kaiser-Passage 9 und 11.

Geldsorten vom 1. November 1899.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.20	16.16
„ in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.16
Ducaten	9.65	9.60
do. al maroo	—	—
Engl. Sovereigns	20.43	20.39
Gold al maroo p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber	80.70	78.70
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag
I. A. H. der Großherzogin Luise von Baden
unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus **Fischer** bearbeiteten
Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.
Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wiesel in Karlsruhe.